
Informationspflicht gem. §§ 14, 15 kirchliches Datenschutzgesetz (KDG) für die Beratungsstelle für ältere Menschen und Angehörige sowie die Wohnberatung

A. Kontaktdaten:

Kontaktdaten des Unternehmens:

Caritasverband Rheine e.V.
Vorstand: Dieter Fühner, Ludger Schröer
Lingener Straße 11-13,
48429 Rheine, Deutschland
Telefon: 05971 862-0
E-Mail: info@caritas-rheine.de

Kontaktdaten Verantwortlicher:

Fachbereichsleitung: Klaus Jäger
Lingener Straße 11
48429 Rheine
Telefon: 05971 862-321
E-Mail: klaus.jaeger@caritas-rheine.de

Kontaktdaten der Datenschutzbeauftragten:

Carina Poneis, Caritasverband für die Diözese Münster e. V.
Telefon: 0251 8901-326, E-Mail: datenschutzbeauftragter@caritas-muenster.de

B. Verarbeitungsrahmen

1. Zweck der Datenerhebung:

Die Fachdienste „Beratungsstelle für ältere Menschen und Angehörige“, und „Wohnraumberatung“ erheben nur die personenbezogenen Daten, die für die jeweilige Dienstleistung erforderlich sind. |

Ihre Daten werden in den Fachdiensten mit größter Sorgfalt gemäß KDG behandelt.

Alle Mitarbeitenden unterliegen sowohl der gesetzlichen als auch der arbeitsvertraglichen Schweigepflicht.

Ohne eine ausdrückliche Genehmigung von Ihrer Seite aus, werden keine Namen und weitere Informationen offengelegt.

2. Empfänger der Daten:

Sofern es für den Beratungsprozess erforderlich ist, können ihre Daten an Stadt- und Kommunalverwaltungen, Kranken- und Pflegeversicherungen, den Medizinischen Dienst der Krankenkassen, Vermieter, Sanitätshäuser, Handwerksbetriebe, Gesundheits- und Altenhilfeeinrichtungen weitergeleitet werden.

Eine Weiterleitung geschieht nur mit Ihrer ausdrücklichen und schriftlichen Zustimmung. Je nach technischer Möglichkeit geschieht dies auf verschlüsseltem oder nicht-verschlüsseltem Weg.

3. Weiterleitung der Daten an ein Drittland:
Daten werden grundsätzlich nicht in ein Drittland weitergeleitet. Sollte dieses im Einzelfall erforderlich werden, geschieht die Weiterleitung nur mit ausdrücklicher und schriftlicher Zustimmung des Betroffenen. Je nach technischer Möglichkeit geschieht dies auf verschlüsseltem oder nicht-verschlüsseltem Weg.
4. Rechtsgrundlage für die Verarbeitung:
Die Rechtsgrundlage für die Verarbeitung bildet die Einwilligung gemäß § 6 Abs. 1 lit. b KDG.
Speicherdauer: Die zur Vertragserfüllung erforderlichen Daten werden spätestens sechs Monate nach Beendigung und Abschluss des Beratungsprozesses gelöscht und solange nur noch für etwaige Rückfragen bereitgehalten.
Die Daten werden nicht gelöscht, sofern nach Vertragsbeendigung noch Forderungen offen sind und eingezogen werden sollen.
Im Fall des Bestehens gesetzlicher Aufbewahrungsfristen werden die betroffenen Daten für die Dauer dieser Fristen archiviert.
5. Widerruf:
Die Einwilligung kann jederzeit mit Wirkung für die Zukunft widerrufen werden. Durch den Widerruf entstehen keine Nachteile. Der Widerruf erfolgt schriftlich an die Datenschutzbeauftragte: Carina Poneis, Caritasverband für die Diözese Münster e. V.
E-Mail: datenschutzbeauftragter@caritas-muenster.de
6. Betroffenenrechte
Jeder Person, über die personenbezogene Daten erhoben werden, stehen folgende Rechte gemäß Kapitel 3 Abschnitt 1 und 2 KDG zu:
Auskunftsrecht - § 17 KDG
Berichtigung - § 18 KDG
Löschung - § 19 KDG
Einschränkung - § 21 KDG
Datenübertragbarkeit - §22 KDG
Widerruf - §23 KDG
7. Beschwerderecht:
Jede betroffene Person hat das Recht auf Beschwerde bei einer Aufsichtsbehörde, wenn sie der Ansicht ist, dass die Verarbeitung der sie betreffenden Daten gegen datenschutzrechtliche Bestimmungen verstößt. Das Beschwerderecht kann insbesondere bei einer Aufsichtsbehörde in dem Mitgliedstaat des Aufenthaltsorts der betroffenen Person oder des Orts des mutmaßlichen Verstoßes geltend gemacht werden.
Katholisches Datenschutzzentrum – Körperschaft des öffentlichen Rechts
Brackeler Hellweg 144
44309 Dortmund
Telefon: 0231 13 89 85-0
Telefax: 0231 13 89 85-22
E-Mail: info@kdsz.de